

Niederschrift  
über die Vorstandssitzung  
des Fördervereins Festlicher Sommer in der Wies e.V.  
am 19. April 2022 von 19.00 Uhr bis 22.15 Uhr  
im Haus der 1. Vorsitzenden in Denklingen

Anwesend: Ute Zimmer, Thomas Maurer, Klaus Hardt, Annett Eberle und Helmut Winter.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende wurden folgende Themenbereiche besprochen:

1. Thema: Werbung

Klaus Hardt berichtete über den Stand der Konzertwerbung: Die Konzertflyer, die Plakate und ein neuer Plakatständer sind ausgeliefert und lagern in der Musikschule. Das Programmheft für das Konzert I ist im Büro Böglmüller in Arbeit, ebenso die Programmtafel für die Wies. Um die Ortstafeln in Schongau wird sich Thomas Maurer weiterhin kümmern (Bauhof). In den Veranstaltungskalendern der Gemeinden Rottenbuch und Steingaden sind die Konzerte bereits eingestellt, ebenso seit heute auch in Schongau. Annett Eberle wird sich um die Verteilungspläne der Flyer/Plakate kümmern.

2. Finanzen:

Kontostand heute (19.04.2022): 35 738,89 €

Darin sind an Förderungen u.a. enthalten:  
Förderung Hilfsprogramm Laienmusik (über BSB): 1 500.- €  
Spenden „Todesfall Embacher“: 3 195.- €  
Viermetzstiftung: 12 000.- €

Weiterhin sind zugesagt: Stadt Schongau: 10 000.- €

3. Mitgliederversammlung:

Für die MV mit Vorstandswahlen ist ein Termin Ende September in Planung.

Von den anwesenden Vorstandsmitgliedern haben Ute Zimmer (als Vorsitzende), Annett Eberle (als stv. Vorsitzende) und Klaus Hardt (als Schatzmeister) ihre erneute Kandidatur in Aussicht gestellt, Helmut Winter kann sich eine Kandidatur als Schriftführer vorstellen. Thomas Maurer steht für kein Amt zur Verfügung, will sich aber weiterhin beim Konzertaufbau etc,

einbringen. Es wurde beschlossen, sich in der nächsten Zeit vermehrt darum zu bemühen, weitere (vor allem auch jüngere) Chormitglieder zu motivieren, sich für ein Amt im Vereinsvorstand zur Verfügung zu stellen.

#### 4. Konzertaufbau:

Nach eingehender Beratung wurde folgendes beschlossen: Für die Chorkonzerte in Rottenbuch und in der Wieskirche wird für den Aufbau von Podesten, Stühlen und Beleuchtung ein Angebot der Fa. Kammerer, Hohenfurch eingeholt. Auf die Stühle im Bauhof wird dabei verzichtet und die Bestuhlung entsprechend angepasst.

Weil von der Wieskirche noch keine Verträge vorliegen, wird Thomas Maurer dort nachfragen.

Für den Kartenverkauf (Abendkasse) bei den Chorkonzerten werden im Chor, aber auch im Orchester neue Unterstützer gesucht werden müssen.

#### 5. Chorangelegenheiten:

Der Probenplan bis Ende Juni ist fertig: Für alle Proben und auch die Probentage sind Räume angemietet.

Am Mittwoch, 27. Juli, ist 20. Gründungsjubiläum des Fördervereins. Für diesen Tag ist ein Sommerfest von Chor und Orchester angedacht. Die Chorsprecherinnen werden gebeten, Ort, Zeit und Rahmen zu planen. Dabei sollten auch die langjährigen Chormitglieder besonders geehrt werden.

Die „Arbeit“ von Monika Soyer-Bauer und Frauke Höpfl für den Chor wurde in diesem Zusammenhang als besonderer Glücksfall hervorgehoben.

Nach den „Osterferien“ werden sie den Chormitgliedern, die noch nicht Mitglieder im FV sind, ein Begrüßungsschreiben überreichen, in dem auch die Mitgliedschaft im FV als unumgänglich beschrieben wird.

Mit dem Benzinkostenzuschuss für den Chorleiter wird (nach Rücksprache mit ihm) wie bisher „mit Spendenkörbchen“ verfahren.

Mit einem Dank an alle Anwesenden wurde die Sitzung beschlossen.

20. April 2022

1. Vorsitzende

Schriftführer

